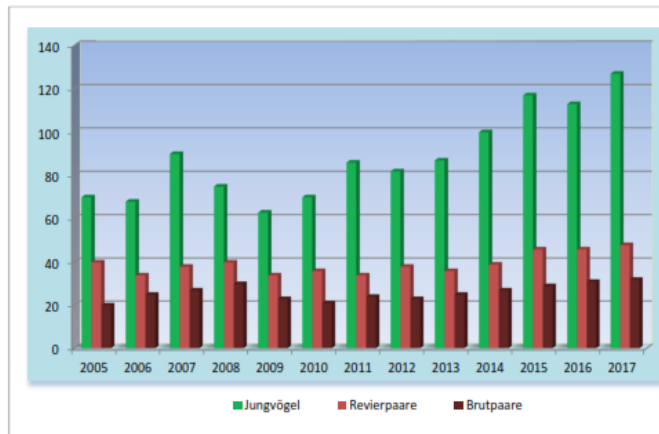


## Brutjahr 2017

In der Brutsaison 2017 waren die Wetterbedingungen für die Steinkäuze fast ideal. So konnten sie für sich und Ihre Jungen ausreichend Nahrung finden. In der Summe sind die Brutergebnisse für dieses Jahr gut.

Neue Paare gab es in der Region um Landau. Ein neues Paar hat sich auf der NVS Streuobstwiese in Billigheim-Ingenheim eingefunden und war dort mit 3 Jungen auch erfolgreich.

Steinkauzpopulation in der Südpfalz, mit 2017



Wir mussten aber auch einige Verluste verzeichnen. Zwei wurden durch Marder verursacht. Es gab aber auch 3 verlassene Bruten.

Mögliche Ursachen: menschliche Einflüsse, Störungen, Gifteinsatz gegen Mäuse oder Verkehrsoffer.

- Bestand an Brutröhren etwa 250
- davon vom Steinkauz belegt waren 45
- Bruten in Naturhöhlen gab es 2
- Es gab eine erfolgreiche Gebäudebrut
- Brutpaare insgesamt 48 davon waren 32 erfolgreich
- Jungvögel geschlüpft 127
- Jungvögel im Beringungsalter 119
- Es waren 66,7% der Paare erfolgreich, hatten also Junge im Beringungsalter.
- Im Durchschnitt lag die Brutgröße bei 3,7 Jungen je Brut.
- Beringungsbeginn war der 23. Mai 2017, ist eine durchschnittliche Zeit. Beringungsende war der 16. Juni 2017, ist relativ früh.
- Beringt wurden 116 junge Steinkäuze und 6 Adulte.
- Es gab 1 einer/ 4 zweier/ 7 dreier/ 10 vierer/ 8 fünfer/ 1 sechser/ und eine Siebenerbrut in den Brutröhren.
- Wir hatten bisher 11 Wiederfunde. Mit dabei war das aus dem Elsass zugewanderte Weibchen in Mörzheim, das dort in diesem Jahr mit 2 Jungen erfolgreich gebrütet hat. Die anderen Wiederfunde sind alle in unserem Gebiet beringt worden.
- Der älteste wiedergefundene Steinkauz war 7 Jahre alt.